

Im Märchenland: Fairyfix trifft Argentinisches Schach

Fairyfix: Am nächsten Wochenende werde ich mir das Musical Evita im Deutschen Theater in München anschauen. Ich habe gerade noch eine Eintrittskarte ergattern können.

Argentinisches Schach: Hallo Fairyfix. Ich wusste gar nicht, dass du so ein Musical Fan bist.

Fairyfix: Hallo Argentinisches Schach. Ich wollte mir schon immer das Lied 'Don't cry for me Argentina' live anhören.

Argentinisches Schach: Ja, das kann ich verstehen, das Lied ist schon ein Ohrwurm.

Fairyfix: Was ist bei dir anders als beim normalen Schach?

Argentinisches Schach: Bei mir sind die Steine Dame, Turm, Läufer, Springer immer durch die Argentinischen Steine Señora, Faro, Loco, Saltador ersetzt. Zieht ein Bauer auf die gegnerische Grundreihe, kann dieser nur in einen Argentinischen Stein umgewandelt werden.

Fairyfix: Und wie zieht ein Argentinischer Stein?

Argentinisches Schach: Im Prinzip genau umgekehrt wie ein chinesischer Stein. Die Argentinische Dame Señora zieht wie ein Lion und schlägt wie eine Dame. Analoges gilt für den Faro bzw. Loco, die jeweils nur auf der Turmlinie bzw. Läuferlinie wirken. Nur der Argentinische Springer ist etwas anders.

Fairyfix: Inwiefern?

Argentinisches Schach: Der Argentinische Springer Saltador zieht wie eine Kombinationsfigur aus Maohüpfer + Moahüpfer und schlägt wie eine Kombinationsfigur aus Mao + Moa.

Fairyfix: Das habe ich jetzt alles soweit verstanden. Du hast doch bestimmt einige Beispielaufgaben auf Lager, oder?

Argentinisches Schach: Sicher, als erstes möchte ich dir die nicht allzu schwere Aufgabe von b. ellinghoven zeigen: 1. Lf2 LOg1 2. Kb6 FAg2 3. Kc7 LOh3 4. Kd8 FAe2 5. Lb6 LOxb6#.

Fairyfix: Der kleine Rangierbahnhof mit der Rückkehr des Faros war wirklich nicht so schwer zu lösen.

Argentinisches Schach: Dann schaue dir mal als nächstes die Aufgabe von N. Geissler an, die ist schon etwas kniffliger.

Fairyfix: Ok, da muss ich jetzt erst ein wenig nachdenken.

Argentinisches Schach: Die Lösung lautet: 1. c1=SE Kxh2 2. SEa3 Kxh3 3. SEg3 fxg3 4. a1=SE g4 5. SEh8 g5 6. b1=SE g6 7. SEh7 g7 8. SEa7 g8=SE+ 9. SEc8+ SExc8#.

Fairyfix: Wenn das nicht das orthodox immer noch unbewältigte Oudet-Thema ist, scheinbar mühelos mit dem Argentinischen Schach dargestellt.

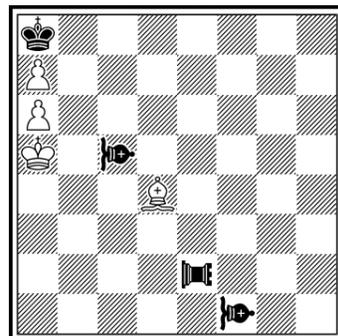
Argentinisches Schach: Zum Abschluss möchte ich dir die Aufgabe von M. Caillaud ans Herz legen: 1. e8=S+ Txe8 2. dx8=SA+ Se7 3. g8=S+ Dxg8 4. hxg8=SA+ Sg7 5. f8=S+ Lf7 6. c8=SA Txb8#.

Fairyfix: Springer oder Saltador, das ist hier die große Frage.

Argentinisches Schach: Die Lösung ist schon verblüffend. Zur Zeit findet das Münchner Märchenturnier 2017 statt, das mich bzw. die Argentinischen Steine zum Thema hat.

Fairyfix: Wenn das kein Anreiz zum Komponieren ist. Danke für das Gespräch.

bernd ellinghoven
feenschach 2016



hs#5 (4+4)

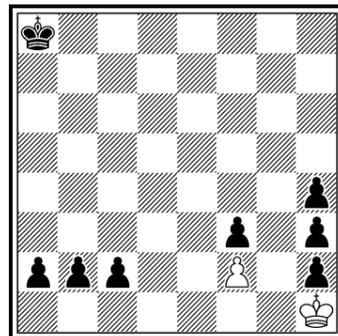
♖ = Faro

♜ = Loco

Norbert Geissler
feenschach 2016

TT Andernach 2016

2. Preis



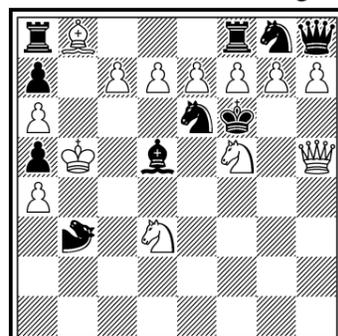
h#9 (2+8)

Argentinisches Schach

Michel Caillaud
feenschach 2016

TT Andernach 2016

2. ehrende Erwähnung



s#6 (13+10)

♚ = Saltador

mpk-Blätter

IV/2017

Mitteilungen des Münchner Problemkreises

Nr. 108

Im Regelfall trifft sich der mpk am zweitem Samstag im Monat ab 14 Uhr im Seniorenclub Haar e.V., 95540 Haar, Kirchenplatz 2. Gäste sind immer herzlich willkommen. Kontaktperson: Helmut Waelzel Tel. 08106/5746

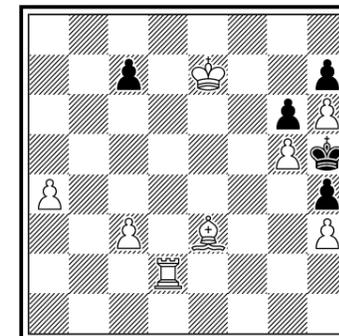
Unsere Jubilare:

Andreas Rippler *04.04.1958

Kay Soltsien *09.04.1937

Gerald Ettl *19.04.1971

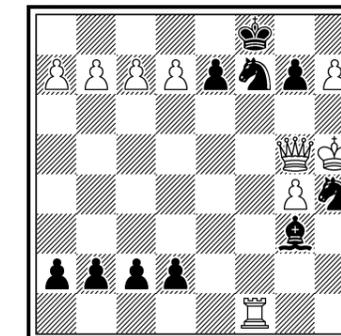
I
Kay Soltsien
Kieler Nachrichten
11.2.1956



#4

(8+5)

II
Gerald Ettl
Gaudium 4/2011



s#5

(9+10)

Madras

I) **Kay Soltsien:**

1. Td5 c6 2. Ta5 c5 3. Lxc5 Kxg5 4. Le3#, 1. ... c5 2. Lc1 c4 3. Td2 Kxg5 4. Td5#

Ein frühes Werk unseres Jubilars, welches er bereits im zarten Alter von 18 Jahre komponiert hat. In jeder Variante wird hier ein Inder gezeigt. Diese klassische Thematik wird jeweils durch die Rückkehr des Batterievordersteins ergänzt. An dieser Stelle wünscht der mpk herzlichst:

alles Gute zum 80. Geburtstag

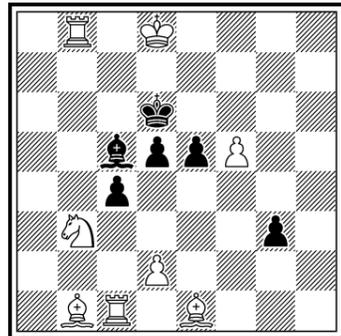
II) **Gerald Ettl:**

1. a8=D+ a1=D 2. b8=D+ b1=D 3. c8=D+ c1=D 4. d8=D+ d1=D 5. h8=D+ g6#

Wer hätte das jetzt gedacht, dass nur eine 9 fache Umwandlung in Damen zum Ziel führt. Ein schöner Umwandlungstask und ein wirklich witziger Einfall.

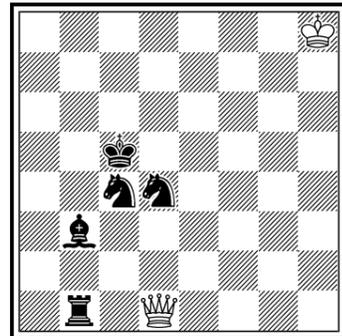
Herausgeber: Dr. Rolf Kohring, Bolkamer Straße 5a, 83104 Tuntenhausen
Zusendungen bevorzugt per E-Mail an mpk-blaetter@gmx.de / http://mpk-blaetter.de.to

754
Vladimír Kočí
CZ - Ostrava



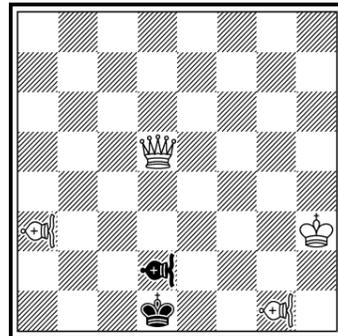
#3 C+ (8+6)

755
Hemmo Axt
Frasdorf



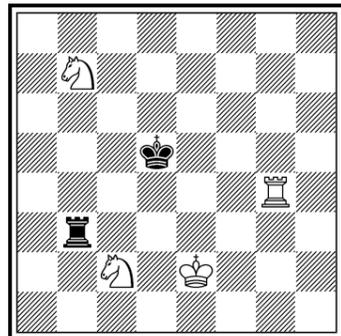
ser-h#4 C+ (2+5)
Anticirce
b) ♔d1 → e2

756
Torsten Linß
IND - New Delhi
Kurt Ewald gewidmet



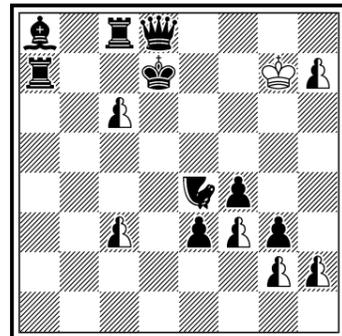
s#8* C+ (4+2)
♞♞ = Prinzessin;

757
Dieter Werner
CH - Dübendorf



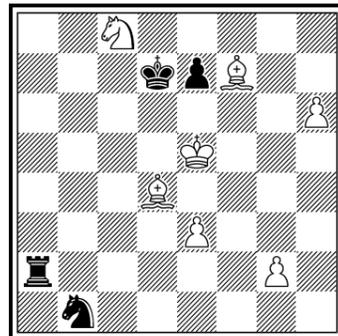
h#2* C+ (4+2)
b) ♖b3 → c3

758
Norbert Geissler
München
Kay Soltsien zum 80.
Geburtstag gewidmet



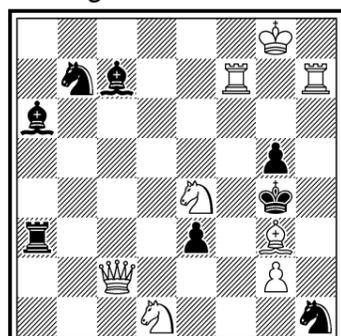
h#3 C+ (1+9+6)
PWC
♞ = Nachtreiter

759
Rolf Kohring
Tuntenhausen
Kay Soltsien zum 80.
Geburtstag gewidmet



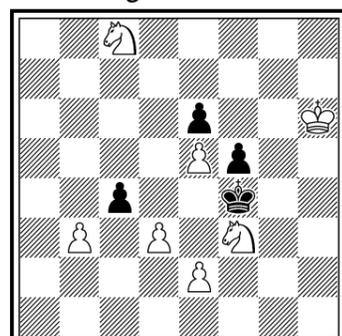
ser-h#21 C+ (7+4)
Alphabetschach
Anticirce

760
Gerald Ettl
Meitingen



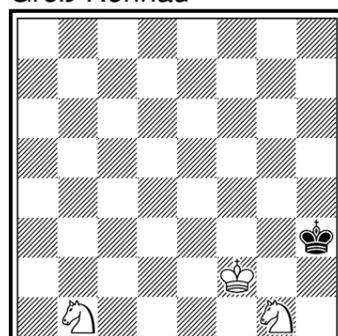
#2vv C+ (8+8)

761
Kurt Ewald
Starnberg



h#3 C+ (7+4)
2.1;...

762
Andreas Thoma
Groß Rönau

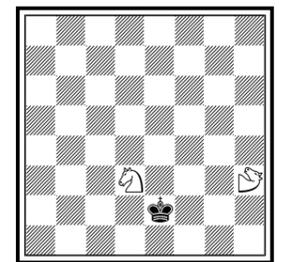


-2/s#1 C- (3+1)
Proca Retraktor
Anticirce Cheylan

Nr. 748 (Wilfried Neef) Lassen wir zuerst GW zu Wort kommen: wäre der Bauer b4 durch a3 gedeckt, würde 1. Sf2+ nebst 2. Ke4 zum Matt führen, deshalb 1. La3 Ke3 2. Lb2 Kd3 3. a3 Ke3 4. Lc1+ Kd3 (das wäre geschafft) 5. Sf2+ Kc3 6. Ke4 e5 7. Ke3 e6 8. Se4# (GW). Antizielelement (AZE) im Schlüssel (Autor). Bei Achtzügern passe ich meistens, aber da Schwarz patt steht, fällt die Lösung etwas leichter. Weiß hat nach der Hälfte der Lösung lediglich den Ba2 nach a3 bewegt und setzt schließlich mit einer Rückkehr des Springers matt (BS).

Nr. 749 (Erich Bartel, Wolfgang Erben) 1. Kxg3 [Sf4] 2. Kf3 3. Kxf4 [Sf5] 4. Kg5 5. Kg6 6. Kh7 7. Kh8 Ze5=, 1. Kxg3 [+wSf4] 2. Kg4 3. Kf5 4. Kxf4 [+wSf3] 5. Kg3 6. Kg2 7. Kh1 Ze5=. Nach Nr. 725 von Erich Bartel in den mpk-Blättern Nr. 104 (IX/2016). Vergleiche dazu auch "Variation des Themas von Erich Bartel" in "Problemschach für Tiger" Nr. 5 (Dezember 2016). Patt in zwei verschiedenen Ecken. Der Schlüsselzug (1. Kxg3 [Sf4]) und der Pattzug (7. ... Ze5) sind in beiden Fällen gleich. In einem Eck (h1) kontrolliert das Zebra das diagonale Fluchtfeld (g2) und der Springer die beiden horizontalen Fluchtfelder (g1, h2). Im anderen Eck (h8) ist es genau umgekehrt (Autoren). Schade, dass es 2 Varianten sind und nicht 2 Lösungen. Ich habe etwas probiert und eine Variation gefunden, in der schon die ersten Züge unterschiedlich sind: 1. Kxd3 [+wSc4] 2. Kc3 3. Kxc4 [+wSc5] 4. Kxc5 [+wSc6] 5. Kb6 6. Kb7 7. Ka8 Ze5=, 1. Kd2 2. Kc3 3. Kxd3 [+wSe3] 4. Kxe3 [+wSf3] 5. Kf2 6. Kg2 7. Kh1 Ze5= (BS).

Erich Bartel
Wolfgang Erben
Variation Bernd
Schwarzkopf



ser-h=7 (2+1)
Equipollentscirce
2.1...
♞ = Zebra

Nr. 750 (Anatoli Stjopotschkin) 1. ... 0-0 2. KLe1 Td1 3. KLf7 Txf7 4. Ke7 Tf8 5. Ke8 Td7#, 1. ... 0-0-0 2. KLe8+ Tg1 3. KLb2 Tg8 4. KLh8 Th7 5. KLb2 Te7#. Mate echo-chameleon (Autor). In der Lösung mit 0-0-0 ist 4. KLh8 der einzige schwarze Wartezug; 5. KLb2 auch, da 5. KLh7 dem wK Schach böte (BS). In beiden Lösungen ist eine (offensichtliche) Rochade mit einem KöKo spezifischen Zwei-Türmematt zu sehen.

Nr. 751 (Klaus Förster) 1. ... dxe3 2. Dd1#, 1. ... exf3 2. e4#, 1. ... Sd8 2. Da5#, 1. Dg3 (droht 2. Dg8#) 1. ... dxe3 2. Sxe3#, 1. ... exf3 2. Dxf3#, 1. ... Sd8 2. Dxd6#, 1. ... Sh~ 2. Dg5#. Es ist ein eher einfach gestricktes Stück mit aber immerhin 3 Mattwechseln (Autor). Doppelter Mattwechsel zwischen Satzspiel und Lösung - für KF eine Etüde (TL). Lösung: 1. Dg3 und die weiße Dame setzt auf 5 verschiedenen Feldern matt (GW).

Nr. 752 (Kostěj Šoulivý) 1. nGe5 KNxh7 [+nVAg7]+ 2. Kxe5 [+nGh8] KNf6#, 1. Kxc3 [+nGd3] nVAf5 2. Kxd3 [+nGg6] KNe4#, 1. nVAf5 KNxf5 [+nVAe5]+ 2. Kxc3 [+nGf6] KNd4#. Threefold echo with black king mated from the same direction (Autor). Ein Wenigsteiner, der es in sich hat: 3 Märchenfiguren und die schwer zu beherrschende Märchenbedingung Supercirce führen zu einem kniffligen Rätsel, deren Mattbilder Echomatts sind.

Nr. 753 (Norbert Geissler) 1. a1=D a8=D 2. De5 Dg8 3. c1=D d8=D#. Zwei sD-UW und zwei wD-UW in drei Zügen im 6-Steiner. Alphabetisches Schach macht's möglich (Autor). Witzig (TL). Die schwarzen Damen setzen den wK patt, damit Weiß mit 2 Damen matt setzen kann. Gut erdacht (BS). Dieser 6 Steiner wurde von Norbert beim mpk-Treffen im Januar vorgestellt. Die 4 fache Damenumwandlung ist wirklich eine amüsante Idee. Außerdem ist es verblüffend, dass es dies im alphabetischen Hilfsmatt noch nicht gibt (soweit mir jedenfalls bekannt ist).

Es kommentierten: Torsten Linß (TL), Bernd Schwarzkopf (BS) und Gregor Werner (GW).